

ungefähr drei Viertel aller Bauernwirtschaften der gesamten Sowjetunion und ungefähr 90 Prozent der gesamten Saatfläche.

Im Jahre 1934 arbeiteten in der Landwirtschaft der Sowjetunion bereits 281 000 Traktoren und 32 000 Mähdrescher. Die Frühlingsaussaat 1934 wurde um 15 bis 20 Tage früher als im Jahre 1933 und um 30 bis 40 Tage früher als im Jahre 1932 beendet, der Getreidebeschaffungsplan wurde um drei Monate früher erfüllt als im Jahre 1932.

So hatten sich, dank der von der Partei und dem Arbeiter- und Bauernstaat erwiesenen gewaltigen Hilfe, die Kollektivwirtschaften in zwei Jahren gefestigt.

Der fest verankerte Sieg des kollektivwirtschaftlichen Systems und der damit verbundene Aufschwung der Landwirtschaft gaben der Sowjetmacht die Möglichkeit, das Kartensystem für Brot und andere Lebensmittel abzuschaffen und den freien Verkauf von Lebensmitteln einzuführen.

Da die Politischen Abteilungen bei den Maschinen- und Traktorenstationen, die als zeitweilige politische Organe geschaffen worden waren, ihre Aufgabe erfüllt hatten, faßte das Zentralkomitee den Beschluß, die Politischen Abteilungen bei den Maschinen- und Traktorenstationen in gewöhnliche Parteiorgane umzuwandeln, sie mit den bestehenden Rayonkomitees der Partei zu verschmelzen.

Alle diese Erfolge, sowohl in der Landwirtschaft wie in der Industrie, waren dank der erfolgreichen Erfüllung des Fünfjahrplans errungen worden.

Zu Beginn des Jahres 1933 wurde offensichtlich, daß der erste Fünfjahrplan schon erfüllt war, vor Ablauf der Frist, nämlich in vier Jahren und drei Monaten.

Das war ein gewaltiger, welthistorischer Sieg, der Arbeiterklasse und der Bauernschaft der Sowjetunion.

In seinem Bericht auf der Januarplenartagung des Zentralkomitees und der Zentralen Kontrollkommission der Partei im Jahre 1933 faßte Genosse Stalin die Ergebnisse des ersten Fünfjahrplans zusammen. Wie aus dem Bericht hervorging, hatten die Partei und die Sowjetmacht in der verflossenen Periode, in der Periode der Erfüllung des ersten Fünfjahrplans, folgende Hauptergebnisse erzielt:

a) Die Sowjetunion ist aus einem Agrarland ein Industrieland geworden, denn der Anteil der Industrieproduktion an der Gesamtproduktion der Volkswirtschaft war auf 70 Prozent angewachsen.